

	Goldmark-Bilanz 1./10. 1923	30./9. 1928	30./9. 1929	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932
<b>Passiva</b>						
	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Stammaktien . . . . .	25 600 000	65 000 000	65 000 000	69 000 000	38 401 200	33 400 000
6% Vorzugsaktien . . . . .	1 060 000	1 860 000	1 860 000	1 860 000	1 860 000	1 860 000
7½% Vorzugsaktien . . . . .	—	4 000 000	4 000 000	—	—	—
Gesetzlicher Reservefonds . . . . .	—	13 677 838	15 009 921	15 009 921	4 026 120	4 026 120
Rückstellung: Kursunterschied auf £-Anleihe . . . . .	—	—	—	—	2 728 297	3 761 205
Wertberichtigungskonto . . . . .	—	—	—	—	12 000 000	— <sup>1)</sup>
Verbindlichkeiten:					(56 201 740)	(53 056 318)
6½% £-Sterling-Anleihe . . . . .	—	15 314 250	15 314 250	14 610 706	11 133 135	9 302 249
Schweizer Kredit . . . . .	—	—	—	—	9 204 337	8 843 701
Termingelder von Konzerngesellschaften . . . . .	—	21 659 074	25 285 409	24 649 247	—	—
Anzahlungen . . . . .	—	—	—	—	—	207 674
Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen . . . . .	3 176 722	25 191 593	26 283 793	23 025 664	14 090 308	5 968 648
Sonstige Kreditoren . . . . .	—	—	—	—	—	6 376 137
Abhäng. Gesellschaften u. Konzerngesellschaften . . . . .	—	3 652 389	5 119 171	5 083 544	5 869 416	5 461 982
Banken . . . . .	—	36 965 781	45 079 503	—	—	1 961 757
Rembourskredite . . . . .	—	—	—	22 563 746	15 767 224	14 879 408
Hypotheken . . . . .	—	—	—	—	118 425	42 742
Unerhobene Dividende . . . . .	—	14 985	15 343	20 869	18 895	12 020
Posten zur Rechnungsabgrenzung . . . . .	—	340 924	2 126 943	1 446 674	3 985 775	2 268 928
Rückstellung für unabgewickelte Geschäfte . . . . .	—	—	—	—	—	2 662 457
Avale . . . . .	451 236	(5 892 607)	(4 030 757)	(4 595 448)	(14 259 637)	(11 193 304)
Gewinn . . . . .	—	6 352 097	6 080 961	4 044 785	—	45 615
<b>Summa</b>	<b>30 287 958</b>	<b>193 928 931</b>	<b>211 175 295</b>	<b>181 315 159</b>	<b>119 203 132</b>	<b>101 080 643</b>

<sup>1)</sup> Das Wertberichtigungs-Konto wurde durch Abschreibung auf die einzelnen Aktiven aufgelöst, um der jetzigen Rechtsauffassung Rechnung zu tragen. Zur Deckung von Verlusten, die zwischen dem letzten Bilanzstichtag und dem 30. September 1932 entstanden sind, hat das Wertberichtigungs-konto keine Verwendung gefunden.

Die Giroverpflichtungen aus begebenen Wechseln und Schecks betragen am 30./9. 1932 1886248 RM. Pfandbestellungen und Sicherungsüber-eignungen wurden nicht vorgenommen, mit Ausnahme der bei Geschäften mit Behörden üblichen Hinterlegungen und der an den Metallbörsen ge-bräuchlichen Kauttionen.

### Gewinn- und Verlust-Rechnungen

	30./9. 1928	30./9. 1929	30./9. 1930	30./9. 1931	30./9. 1932
<b>Debet</b>					
	RM	RM	RM	RM	RM
Löhne und Gehälter . . . . .	—	—	—	—	7 765 393
Soziale Abgaben . . . . .	—	—	—	—	459 208
Sonstige soziale Aufwendungen . . . . .	13 647 298	10 896 579	10 253 412	6 481 997	291 023
Alle übrigen Aufwendungen . . . . .	—	—	—	—	2 828 626
Besitz-Steuer . . . . .	—	2 736 379	2 555 680	1 362 892	718 867
Sonstige Steuern . . . . .	—	—	—	—	434 477
Zinsen . . . . .	—	—	—	973 569	1 358 222
Laufende Abschreibungen auf Gebäude und Werksanlagen . . . . .	1 921 141	1 950 049	2 039 496	807 762	833 897
Sonderabschreibungen auf Gebäude und Werksanlagen . . . . .	—	—	—	1 843 000	—
Abschreibungen auf Beteiligung, Wertpapiere, Forderungen und Waren . . . . .	—	—	—	23 612 225	1 691 126
Überweisung an Wertberichtigungskonto . . . . .	—	—	—	12 000 000	—
Überweisung an gesetzlichen Reservefonds . . . . .	—	959 220	—	4 026 120	—
Abschreibung des Disagios und der Kosten der £-Sterling-Anleihe . . . . .	942 683	—	—	—	—
Zuweisung an die Rückstellung für Kursunterschied aus der £-Anleihe . . . . .	—	—	—	—	1 032 909
Gewinn . . . . .	6 352 097	6 080 961	4 044 785	—	45 615
<b>Summa</b>	<b>22 863 220</b>	<b>22 623 191</b>	<b>18 893 375</b>	<b>51 107 566</b>	<b>17 459 364</b>
<b>Kredit</b>					
	RM	RM	RM	RM	RM
Gewinn-Vortrag . . . . .	123 320	438 437	441 683	498 367	—
Erträge aus Beteiligungen . . . . .	—	3 834 519	4 016 516	3 102 157	952 401
Betriebsergebnisse . . . . .	22 739 900	18 300 234	14 435 175	6 896 321	13 981 765
Sonstige Kapital-Erträge . . . . .	—	—	—	—	241 005
Kursgewinn auf die £-Anleihe . . . . .	—	—	—	—	1 189 972
Gewinn aus Stammaktien-Einzahlung . . . . .	—	—	—	—	1 094 221
Gewinn aus Kapital-Umstellung . . . . .	—	—	—	25 600 800	—
Auflösung der alten gesetzlichen Reserven . . . . .	—	—	—	15 009 921	—
<b>Summa</b>	<b>22 863 220</b>	<b>22 623 191</b>	<b>18 893 375</b>	<b>51 107 566</b>	<b>17 459 364</b>

**Erläuterungen zur Gewinn- und Verlust-Rechnung 1931/32:** In der Gewinn- und Verlust-Rechnung sind diesmal die **Unkosten** der Produktionsbetriebe, also der unter dem Namen „Berzelius“ vereinigten Hütten, sowie diejenigen der „Lurgi“-Gesellschaften miteingeschlossen. Von den ersteren war auch im Vorjahr schon derjenige Teil, der Handlungs-Unkosten darstellte, in dem betreffenden Posten der Gewinn- und Verlust-Rechnung miterfaßt; diesmal machen es aber die neuen gesetzlichen Vorschriften notwendig, auch Betriebs-Unkosten, wie vor allem die Arbeiterlöhne, miterscheinen zu lassen. Die Unkosten der Lurgi-Gesellschaften wurden in den Vorjahren in der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Ges. nicht ersichtlich gemacht, weil diese Gesellschaften, die der Metallges. 100%ig gehören, aus organisatorischen Gründen selbständig arbeiten. Da dies aber völlig für Rechnung der Metallges. geschieht, werden jetzt sinngemäß die Erträge auf der einen, die Unkosten auf der anderen Seite unter den entsprechenden Rubriken des Gewinn- und Verlustkontos einbegriffen. Diese Veränderungen lassen die im abgelaufenen Jahr tatsächlich erzielte Senkung der Unkosten nicht ohne weiteres kenntlich werden. Die Handlungs-Unkosten (ohne Steuern), ausschließlich Berzelius und Lurgi-Gesellschaften, sind von 5837000 RM im Jahre 1930/31 auf 4758000 RM im Jahre 1931/32 gesunken, diejenigen der genannten Abteilungen bzw. Tochtergesellschaften in ähnlichem Maße. Für das Jahr 1932/33 kann mit einer weiteren Senkung gerechnet werden, da die Wirkung der getroffenen Maßnahmen zum Teil erst allmählich eintreten kann.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands und die statutenmäßige Vergütung an den Aufsichtsrat betragen 1931/32 737657 RM.

je 500 RM in St.-A. umgewandelt. Diese Umwandl. wurde notwendig, da aus der Erweiterung der Verbindung zwischen der Metallgesellschaft u. der Amalgamated Metal Corp. die Metallgesellschaft gegen Hergabe von 10 200 000 RM eigener St.-A. im Tausche 600 000 £ Aktien der Amalgamated Metal Corp. erhält.